

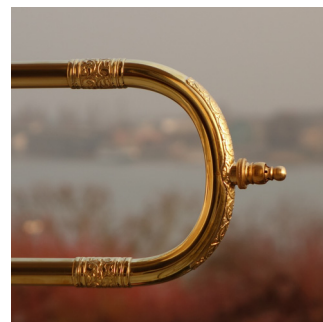
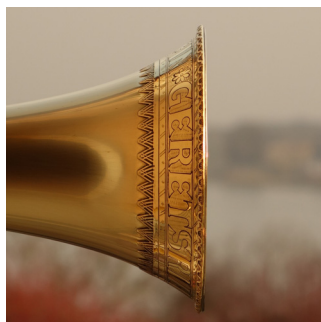


Renaissance- und Barockposaunen

Von Dr. Tobias Kälber

La Spagnoletta, das Ensemble für Alte Musik Mainz, wird den Mainzer Madrigalchor zum ersten Mal 2015 bei seinem Programm „Amor vittorioso“ begleiten. Wir spielen auf Nachbauten von historischen Originalinstrumenten aus der Spätrenaissance bzw. dem Frühbarock (d.h. um 1600). Dank der aufwendigen, handwerklichen Fertigungsmethoden haben sie einen authentischen, obertonreichen Klang. Handgehämmerte Schallstücke aus besonders dünnem Messingblech, originale Mundstücke mit einem flachen Rand und scharfem Übergang vom Kessel in die Bohrung, sowie die liebevollen Verzierungen dienen den musikalischen Qualitäten ebenso wie der Schönheit.

Als Consort musizieren wir in wechselnden Besetzungen, ganz dem jeweiligen Anlass entsprechend. Für das Programm „Amor vittorioso“ sind eine Oboe und drei Barockposaunen vorgesehen.



Renaissanceposaune von Ewald Meinl, nach Anton Drewelweck, Nürnberg 1595

Klaus Michel

Barock-Tenorposaune von Herbert Lätzsch, Bremen.

Tobias Kälber

Tenorposaune von Ewald Meinl, Geretsried, nach Anton Drewelweck, Nürnberg 1595, Germanisches Nationalmuseum Nürnberg.

Jochen Specht

Tenorposaune, selbst angefertigt als Gesellenstück bei Gebr. Alexander, Mainz. Als Vorlage diente eine etwas weiter mensurierte Tenorposaune von Paul Hainlein, Nürnberg 1653, Kunsthistorisches Museum Wenen. Die Hainleins waren eine berühmte Posaunen- und Trompetenmacherfamilie aus Nürnberg, dem damaligen Zentrum der Blechblasinstrumentenbaukunst.

Hannes Meyer

F-Bassposaune von Jürgen Voigt, Markneukirchen, nach Hans Hainlein, Nürnberg 1631, Grassimuseum für Musikinstrumente der Universität Leipzig.

Konzerte:

Sonntag, 05. Juli 2015, 17 Uhr • St. Johannes Evangelist • 55122 Mainz-Münchfeld, Dijonstr. 1
Sonntag, 12. Juli 2015, 17 Uhr • Evangelische Kirche • 65474 Bischofsheim, Darmstädter Str. 6